PZ Pforzheim vom 18.10.2021

Neuer Film: In der Schule der magischen Tiere gibt es viele Abenteuer zu erleben.

KINDER
SEITE 28

Elton John meldet sich mit neuem Album zurück

Das Projekt „The Lockdown Sessions“ vereint einige Stars.

KULTUR
SEITE 5

FOTO: SCHMIDT/DPA

Raser, Falschparker, Müllsünder: Der Wartberg kommt nicht zur Ruhe. Ein Termin vor Ort erbrachte erste Sofortmaßnahmen.

PFORZHEIM
SEITE 7

Pforzheimer Zeitung

Montag, 18. Oktober 2021

E 5597 · NUMMER 241 · 2,40 € · 75172 PFORZHEIM | POSTSTRASSE 5

Herbstspaziergang auf dem Pforzheimer Wallberg

DIESE FAMILIE AUS DEM PFINZTAL besuchte bei nebelverhangenem Himmel am Sonntagvormittag das Freiluft-Konzert der Alphornbläser „Cors et Accords“ aus den Vogesen mit den Alphornfreunden Bauschlott auf dem Pforzheimer Wallberg – Natur und Kultur liegen oft nahe beieinander. **REGION, SEITE 13**

FOTO: MEYER

Union auf Oppositions-Kurs

- CDU-Chef Armin Laschet nimmt die Wahlniederlage voll auf seine Kappe.
- Herbe Kritik und kämpferische Töne beim JU-Deutschlandtag.

YURIKO WAHL-IMMEL UND **CARSTEN LINNHOFF** I MÜNSTER

Übernimmt Verantwortung: Armin Laschet, gescheiterter CDU-Kanzlerkandidat. FOTO: KUSCH/DPA

Drei Wochen nach der historischen Wahlniederlage der Union haben Spitzenpolitiker von CDU und CSU ihre Partei auf einen Neuanfang in der Opposition eingeschworen. Unionskanzlerkandidat und CDU-Chef Armin Laschet übernahm die alleinige Verantwortung für das miserable Abschneiden der Union bei der Bundestagswahl. „Wir haben ein bitteres Ergebnis erzielt“, sagte er am Samstag beim Deutschlandtag der Jungen Union (JU) in Münster. „Nichts lässt sich schönreden. Die Verantwortung trage ich als Vorsitzender und Kanzlerkandidat.“

In der Opposition sei es besonders wichtig, „gemeinsam und einheitlich aufzutreten“ und „klug und intelligent den Finger in die Wunde zu legen“, wenn eine künftige Regierung Fehler mache.

CSU-Generalsekretär Markus Blume rief die Union zu einer starken Oppositionsarbeit auf. „Wir müssen jetzt die Realität anerkennen: Wir sind Opposition. Aber wir sind eine starke Opposition.“ Nachdem die Spitzen von SPD, Grünen und FDP für Koalitionsverhandlungen plädiert hatten, stehen die Zeichen in Berlin nun auf Ampel. Beim Deutschlandtag stand eine Erneuerung nach dem Absturz auf 24,1 Prozent im Mittelpunkt. Mehrere jüngere Umfragen sehen die Union aktuell sogar bei unter 20 Prozent. Die CDU will ihren Parteivorstand bei einem Sonderparteitag neu wählen.

JU-Chef Tilman Kuban sprach von „brutaler Ehrlichkeit“, von „wahrer Größe“. Der Deutschlandtag setze nun einen „Kernimpuls des Neuanfangs“. CSU-Chef Markus Söder hatte kurzfristig abgesagt, was viele Delegierte kritisierten. Söder hatte immer wieder gegen Laschet gestichelt.

Politik, Kommentar, Seite 2

Maskenpflicht für Schüler gelockert

- Eindringliche Impfempfehlung für Kinder und Jugendliche.

ESZTER BOTTKA
BERLIN/STUTTGART

Die Deutsche Gesellschaft für Kinder- und Jugendmedizin hat Kinder und Jugendliche ab 12 Jahren aufgerufen, sich gegen Corona impfen zu lassen. „Nachdem Daten von über zehn Millionen Kindern und Jugendlichen erhoben wurden, empfehle ich die Impfung den über Zwölfjährigen heute allgemein und uneingeschränkt, ich werbe dafür so dringlich wie bei Erwachsenen“, sagte Verbandspräsident Jörg Dötsch dem Redaktionsnetzwerk Deutschland (RND). Die Risiko-Nutzen-Abwägung falle eindeutig zugunsten der Impfung aus. Das RKI hatte am Freitag besonders viele Corona-Ansteckungen bei Kindern und Jugendlichen beklagt (die PZ berichtete). Wie angekündigt lockert Baden-Württemberg zu Beginn der neuen Woche die Maskenpflicht in Schulen. Im Klassenzimmer oder Betreuungsraum brauchen Schülerinnen und Schüler am Platz oder wenn sie stehen keine Maske mehr zu tragen. Das ist nur noch nötig, wenn sie im Raum unterwegs sind. Auch für Lehrer entfällt die Maskenpflicht, wenn sie genügend Abstand zu anderen Menschen einhalten. Sollte sich die Corona-Lage verschärfen, greift jedoch wieder die Maskenpflicht, so das Kultusministerium.

Baden-Württemberg, Seite 3

Wagner ist Rathauschefin

NEUHAUSEN. Mit viel Applaus und Vorschusslorbeeren ist Sabine Wagner zur neuen Bürgermeisterin von Neuhausen gewählt worden. Knapp die Hälfte der Bürger hat abgestimmt – 97,45 Prozent für die bisherige Huchenfelder Ortsvorsteherin. Vorgänger Oliver Korz, der nicht mehr angetreten war, gratulierte zum „supertollen Ergebnis“. Wagner nimmt für sich Rückenwind mit ins neue Amt, dass sie im Dezember antritt. *hei*

Region, Seite 12

Glückliche Siegerin in Neuhausen: Sabine Wagner. FOTO: MEYER

Bayern fertigt Leverkusen ab

LEVERKUSEN. Brillant, effektiv, gnadenlos: Der FC Bayern München ist mit einer Machtdemonstration zurück an die Tabellenspitze gestürmt und hat auf dem Weg zum zehnten Meistertitel in Serie mehr als ein Ausrufezeichen für die Bundesliga-Konkurrenz gesetzt. Mit fünf Toren innerhalb von 34 Minuten vor der Pause ebneten die Fußball-Profis von Trainer Julian Nagelsmann am Sonntag den 5:1 (5:0)-Kantersieg im Topspiel bei den zuvor hochgelobten jungen Wilden von Bayer Leverkusen um Jungstar Florian Wirtz. *dpa*

Sport, Seite 17

Fußball

BUNDESLIGA

FC Augsburg – Arminia Bielefeld	1:1

DER TAG WIRD GUT

„Kein Wind ist demjenigen günstig, der nicht weiß, wohin er segeln will.“

Michel de Montaigne (1533–1592), französischer Philosoph und Begründer der Essayistik

UNTERM STRICH

Des Neandertalers neue Kleider

DER ALTE ANZUG des Neandertalers in Mettmann ist in die Jahre gekommen. Da dachte sich das Museum Neandertal anlässlich seines 25-jährigen Jubiläums, den Urmenschen wieder in Schale zu werfen. Ein aufrechter Gang zum Herrenschneider – und siehe da, der homo oeconomicus ist geboren: Er trägt einen maßgeschneiderten Einreiher und dazu – ohne sie kommt kein hipper Unternehmer heutzutage aus – weiße Sneaker. Soll heißen: Ich bin kompetent, aber auf der Höhe der Zeit. Alles nur ein Modezirkus? Mitnichten.

Unlängst haben Psychologen in Experimenten wieder belegt, dass Menschen aufgrund ihrer Kleidung innerhalb eines Bruchteils einer Sekunde bewertet werden: Wer reicher wirkt, dem wird auch tendenziell mehr zugetraut. Da sag noch einer: Kleider machen keine Leute.

FOTO: DAVID YOUNG / DPA

Für unseren „Mister vier Prozent“, wie die Neandertaler-Figur heißt, ergeben sich damit neue Möglichkeiten – vielleicht ein Auftritt in der berühmt-berüchtigten Höhle der Löwen, in der Start-Uper für ihre Ideen auch mal gegrillt werden? Als Investor wichtig aussehen kann er allemal. *kal*

WETTER

16 / 8 Zäher Nebel, später freundlicher. Überall trocken. Südost- bis Südwind. **Seite 31**

WO STEHT WAS

Mittagstisch	16
Sport	17
Branchenbuch / Rätsel	27
Kinder-PZ	28
Termine / Notdienste / Roman	30
Fernsehen / Wetter	31
Anzeigen	32

ANZEIGEN: TEL. (0 72 31) 9 33-2 01 | FAX 9 33-2 50 | **ZUSTELLDIENST:** TEL. (0 72 31) 9 33-2 10 | **REDAKTION:** TEL. (0 72 31) 9 33-1 85 | FAX 9 33-260 | **ZENTRALE:** TEL. (0 72 31) 9 33-0